

Beibehaltung der bewährten Studienkomplexe werden künftig Probleme der marxistisch-leninistischen Philosophie in Einheit mit dem Leben von Marx und Engels behandelt und ein Zirkel für die künstlerischen Hoch- und Fachschulen neu geschaffen.

Der 40. Jahrestag der FDJ ist eine gute Möglichkeit, viele Mitglieder der FDJ und weitere Jugendliche mit der revolutionären Entwicklung unseres Landes unter Führung der SED vertraut zu machen. Deshalb werden im März Veranstaltungen in den Gruppen und Grundorganisationen durchgeführt, auf denen ehemalige FDJ-Mitglieder und Funktionäre über ihren Kampf und ihre Erlebnisse in der FDJ berichten. Auch der Einsatz der Filmserie „Unser Zeichen ist die Sonne“ und Besuche der Ausstellung „Vorwärts, Freie Deutsche Jugend!“ im Museum für Deutsche Geschichte in Berlin, die bis 9. März 1986 geöffnet ist, können dazu genutzt werden.

### Vorhaben zum XI. Parteitag vorfristig

Für die Lösung von Aufgaben zum Durchsetzen der ökonomischen Strategie der SED hat der sozialistische Jugendverband mit seinen Zentralen Jugendobjekten „FDJ-Initiative Berlin“, Bau der Erdgastrasse in der UdSSR, Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken, Intensivierung der Produktion hochwertiger Chemiefaserstoffe und 700 Parteitagobjekten wichtige Aufgaben übernommen und setzt so die FDJ-Tradition von „Max braucht Wasser“, des Baus der „Talsperre des Friedens“ in Sosa oder des Kraftwerkes der Jugend in Trattendorf fort. Immer waren es Genossen aus den Leitungen der SED, die halfen, hochgesteckte Ziele zu erfüllen. Diese gute Tradition, zugleich ein beredter Ausdruck des gemeinsamen Kampfes der Generationen in unserem Land, setzt sich kontinuierlich fort.

So erhält die FDJ am Parteitagsobjekt „Gestaltung des Ernst-Thälmann-Parkes“ in Berlin große Unterstützung durch das Parteiaktiv. Sie besteht darin, daß die Parteileitung dem FDJ-Aktiv hilft, geduldig und überzeugend die wachsenden Aufgaben zu erläutern und daraus konkrete Forderungen an die FDJ-Kollektive abzuleiten. Monatlich wird der Erfüllungsstand der Aufgaben eingeschätzt und so dieses Objekt zur Stätte vorbildlicher Verbandsarbeit gestaltet. Das Parteiaktiv gibt Unterstützung bei der kontinuierlichen Führung des Leistungsvergleichs aller Jugendbrigaden, wo gute Erfahrungen verallgemeinert und die Leistungen der besten Kollektive gewürdigt werden. Eine solche Arbeitsweise trägt dazu bei, daß viele Parteitagsobjekte der FDJ vorfristig abgeschlossen werden können.

### Neue Initiativen und Ideen für die Jugendmode

Von ständig größerer Bedeutung sind hervorragende Ergebnisse der wissenschaftlich-technischen Arbeit in der MMM, insbesondere der Jugendforscherkollektive der FDJ, bei der Anwendung von Schlüsseltechnologien. Die guten Erfahrungen, die dabei zum Beispiel im VEB Planeta Radebeul gesammelt wurden, bestehen darin, daß Parteileitungen den Kampf der FDJ um anspruchsvolle Aufgaben unterstützen. In diesem Betrieb arbeiten 5 Jugendforscherkollektive auf der Grundlage von Pflichtenheften, an deren Erarbeitung sie bereits mitgewirkt haben, mit dem Ziel, mehrere Patente zu erreichen. Sorgfältig wird darauf geachtet, wer Leiter eines solchen Kollektivs ist und daß die Mehrheit der Mitglieder junge Absolventen sind, die vor nicht länger als 5 Jahren ihr Studium abgeschlossen haben. Initiativreich beteiligen sich FDJ-Kollektive an der Produktion von Konsumgütern. Dabei stehen jene Erzeugnisse im Mittelpunkt, die die Jugend selbst gern kauft. Das sind Erzeugnisse der Jugendmode, der Unterhaltungselektronik und Zweiradfahrzeuge. In den Jugendmodeklubs der FDJ und den Verkaufsstellen für Jugendmode entstehen immer mehr Ideen für